Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **17/18 (1891)**

Heft 19

PDF erstellt am: **07.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Bd. XVIII. Revue polytechnique No. 19.

Schweizerische Bauzeitung

Abonnementspreis:
Ausland . . . Fr. 25 per Jahr
Inland . . . . „ 20 „ „

Für Vereinsmitglieder:
Ausland . . . Fr. 18 per Jahr
Inland . . . . „ 16 „ „
sofern beim Herausgeber abonnirt wird.

Abonnements nehmen entgegen: *Herausgeber, Commissionsverleger* und *alle Buchhandlungen & Postämter.*

Wochenschrift
für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik
Herausgegeben
von
A. WALDNER
32 Brandschenkestrasse (Selnau) ZÜRICH.
Verlag des Herausgebers. — Commissionsverlag von **Meyer & Zeller** in Zürich.

Insertionspreis:
Pro viergespaltene Petitzeile oder deren Raum Fr. 0. 30
Haupttitelseite: Fr. 0. 50
Inserate nimmt **allein** entgegen:
Die Annoncen-Expedition
von
RUDOLF MOSSE
in *Zürich, Berlin, München, Breslau, Cöln, Frankfurt a. M., Hamburg, Leipzig, Dresden, Nürnberg, Stuttgart, Wien, Prag, Strassburg i. E., London, Paris.*

Organ
des Schweizer. Ingenieur- & Architecten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studirender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Bd. XVIII. ZURICH, den 7. November 1891. No. 19.

Quaiunternehmen Zürich.

Die **Direction der Quaibauten Zürich** beabsichtigt die **Herstellung einer Anzahl tiefliegender Canalstrecken** zur Ableitung des Schmutzwassers aus dem Quaigebiet. (O 1382)

Die betreffenden Arbeiten sollen vor dem Beginn der Sommersaison 1892 vollendet werden.

1. Dieselben umfassen **am rechtseitigen Seeufer in Riesbach** nachstehende Strecken:
   tiefliegende Canäle aus Betonröhren von 0,6 *m* lichter Weite: 366 lfd. *m*;
   „ „ „ „ „ 0,5 *m* lichter Weite: 61 lfd. *m*;
   „ „ „ „ „ 0,3 *m* lichter Weite: 492 lfd. *m*;
   hochliegender Ablaufcanal aus Betonröhren von 0,5 *m* lichter Weite: 62 lfd. *m*.
   Zusammen mit ca. 21 Untersuchungsschächten.
2. **Am linkseitigen Ufer in der Gemeinde Enge:**
   tiefliegende Canäle aus Betonröhren von 0,3 *m* lichter Weite: 499 lfd. *m*;
   hochliegender Ablaufcanal aus Betonröhren von 0,6 *m* lichter Weite: 157 lfd. *m*;
   eiserne Siphonröhre von 0,45 *m* lichter Weite: 46,3 lfd. *m*;
   Ueberlauf aus dem Schacht im Pumpwerk aus Betonröhren von 0,45 *m* lichter Weite: 21 lfd. *m*.
   Zusammen mit 10 Untersuchungsschächten.
3. **Nothauslass für Regenwasser im Alpenquai:**
   Eiförmig, 1,5 *m* hoch, 1,0 *m* weit: 246 lfd. *m*.

Diese Arbeiten sollen sammthaft oder einzeln in Accord vergeben werden.

Bezügliche Offerten sind bis zum 19. November schriftlich und verschlossen mit der Bezeichnung: „Uebernahmsofferten für Canalbauten" an die Quaidirection in Zürich einzusenden.

Die bezüglichen gedruckten Bauvorschriften können vom 7. November an im Bureau der Quaidirection, Neuenhofstrasse 14 in Zürich, bezogen werden, wo auch die Pläne zur Einsicht aufliegen.

Zürich, den 5. November 1891.

Die Direction der Quaibauten.

Concurrenz-Ausschreibung.

Die Stadtgemeinde **Chur** beabsichtigt eine **electrische Centralanlage** für Beleuchtung und Kraftvertheilung zu erstellen und eröffnet eine Concurrenz über Plan-Entwerfung und Ausführung des Projectes. Firmen, welche im Falle sind, sämmtliche nöthigen Einrichtungen zu beschaffen, werden hiemit zur Betheiligung eingeladen. Eingabetermin 30. November a. c. Abends. (10799)

Programm, Pläne etc. können von unterzeichnetem Amte bezogen werden.

Chur, 26. October 1891. **Das Stadtbauamt Chur.**

Die Cementfabrik
Albert Fleiner, Aarau
empfiehlt ihre in der Schweiz und im Auslande rühmlichst bekannten Fabricate. — Specialität: **Ia. schwerer hydraulischer Kalk.**
Vorzügliche Atteste erster Baufirmen und beste Zeugnisse von Behörden stehen zu Diensten. (M 9580 Z)

Neubau des Technikums in Burgdorf.

Die unterzeichnete Direction eröffnet hiemit unter schweizerischen und in der Schweiz niedergelassenen Architekten eine Concurrenz zur Erlangung von Plänen für den Neubau eines cantonalen Technikums in Burgdorf.

Das Concurrenzprogramm nebst den Situationsplänen kann bei unserem Secretariat bezogen werden.

Der Termin für die Einlieferung der Projecte ist auf den 31. Januar 1892 festgesetzt. (M 10972 Z)

Bern, den 6. November 1891.

Direction der öffentlichen Bauten des Cantons Bern.

Bau-Ausschreibung.

Der Bau einer **eisernen Brücke über die Aare bei Döttingen** wird in 2 Loosen zur Concurrenz ausgeschrieben.

Das 1. Loos besteht im Bau der beiden steinernen Widerlager.

Das 2. Loos betrifft die Erstellung der eisernen Flussjoche und des eisernen Oberbaues.

Die Bauvorschriften, Vertragsbedingungen und Pläne liegen im Bureau des Cantonsingenieurs zur Einsicht offen, die Bewerber haben ihre Uebernahmsofferten **bis zum 5. December 1891** der unterzeichneten Behörde einzureichen. (M 10879 Z)

Aargauische Baudirection.

Zur Erlangung von Plänen
für ein Secundarschulgebäude in Winterthur

wird hiemit eine **Ideen-Concurrenz** eröffnet mit Endtermin für die Einlieferung der Pläne bezw. Planskizzen bis Ende December d. J.

Programm und **Situationspläne** können beim **städtischen Bauamte Winterthur** bezogen werden.

Winterthur, den 22. October 1891. (10732)

Die Commission für Schulhausbauten.

Soeben erschien:
Neue Berliner Bauten
1890—1891,
Villen, Wohn- und Geschäftshäuser (M 4528 c)
40 Tafeln Façaden, 6 Tafeln Grundrisse
zu beziehen durch die Verlagshandlung gegen Einsendung oder Nachnahme von **6 Mark.**
Eugen Hokenholz, Verlagsbuchhandlg. Berlin S., Sebastianstrasse 32.

Ingenieur, theor. gebildet, mit Praxis im Gebirgsbahnbau u. Wasserwerkanlagen, **sucht Anstellung** für 1. Jan. Off. sub **R N 4209** befördert **Rud. Mosse, Karlsruhe.** (Mag2933F)

Industrie.
Ein aus einem überseeischen Handelsplatz angekommener Techniker sucht in Verbindung zu treten mit **Baumaterialfabriken u. Fabriken für industrielle Einrichtungen.** Sich zu wenden sub Chiffre Y 3949 an **Rud. Mosse, Zürich.** (M 3935 c)

Ausnahmsweise ist ein grosser Vorrath von ca. 100 Wagenladungen ganz blauer gesunder (M10726Z)
Sandsteinquader
verhältnissehalber **billig zu verkaufen.**
Zur gefl. Abnahme empfiehlt sich höflichst
Johs. Niederer,
Steinbruchbesitzer,
Wienachten b. Rorschach.